

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0649/2017/HO/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 01.03.2017
Bearbeiter: Von Wolfersdorff	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Holm	02.03.2017	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	16.03.2017	öffentlich
Gemeindevertretung Holm	23.03.2017	öffentlich

Anbau an die ev. Kita Arche Noah

Sachverhalt:

Der KIGA Arche Noah hat massive Raum- /Platzprobleme. Gemäß Bauausschuss-sitzung vom 07.12.2016 sollen die im Gebäude vorhandenen Räumlichkeiten, hier vor allem die Lagerräume, anders genutzt bzw. ggf. umgestaltet werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Ingenieurbüro Holger Quast wurde mit der Planung für die Erweiterung der Kita Arche Noah in Holm beauftragt. Das Büro bietet alle Leistungen aus einer Hand an d.h. Statik, Wärmeschutz und Hochbau von Planung über Ausschreibung sowie Überwachung. Herr Quast ist ortskundig und hat Kapazitäten frei.

Herr Quast hat einen Vorentwurf erstellt und am 28.02. vorgelegt. Dieser sieht einen ca. 30m² Anbau in Anschluss des bestehen Ruheraumes und Lagerraumes vor sowie die Herrichtung des derzeitigen Putzmittelraumes für ein zusätzliches WC. Die Baumaßnahmen können im laufenden Betrieb stattfinden, ohne wesentliche Einschränkungen. Die Planungsidee wurde im Vorfeld mit der Kitaleitung abgestimmt. Herr Quast hat eine erste grobe Kostenschätzung durchgeführt, die noch veränderlich ist. Demnach ergeben sich Baukosten von ca. 136.076€ Brutto. Eine Kostenberechnung kann erst mit der weiteren Planung u.a. statische Berechnung, erstellt werden. Die angebotenen Planungskosten belaufen sich auf 24.310€ Brutto, derzeit ohne Leistungsphase 9. Zuzüglich Leistungsphase 9 ergeben sich Planungskosten von 24.700€ Brutto. Nach Vorlage der Kostenberechnung wird das Honorar auf deren Grundlage angepasst.

Finanzierung:

Die vorläufig anfallenden Planungskosten sind der allgemeinen Rücklage zu entnehmen. Die endgültige Finanzierung ist im Rahmen einer Nachtragshaushaltsplanung zu beschließen. Nach derzeitiger Kostenschätzung belaufen sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf ca. 160.800€.

Fördermittel durch Dritte:

Kindergartenplätze werden nicht erweitert. Eine Förderung kommt dafür nicht in Betracht.

Beschlussvorschlag:

Der Kindertagenausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt:

- Die vorgestellte Planung (Stand Februar 2017) soll umgesetzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen Maßnahmen, insbesondere Genehmigung, zu veranlassen.
- Die vorläufigen Planungskosten sind der allgemeinen Rücklage zu entnehmen. Die endgültige Finanzierung mit Gesamtkosten von ca. 170.000€ ist im Rahmen einer Nachtragshaushaltsplanung zu beschließen.

Rißler

Anlagen:

Anschreiben Angebot
Kosten DIN276
Zeichnungen